

Aus der Gemeinderatssitzung vom 18.12.2015

1. Änderung Gebühren Seebad

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass es zukünftig für Parkplatzbenützer keine Ermäßigung mehr im Seebad gibt. Die Eintrittspreise bleiben unverändert.

2. Nutzungsgebühr Schulküche

Die neue Schulküche soll zukünftig auch für private Zwecke (Kurse, etc.) genutzt werden können.

Der gesamte Gemeinderat stimmt einer Benützungsgebühr von € 25,— pro 1/2 Tag zu.

3. Löschungserklärungen

A) Bahngasse

Über eine Grünfläche der Familie Hochauer Franz und Claudia in der Nähe der Kläranlage verläuft ein Wegerecht für den Lunzer Verschönerungsverein aus dem Jahr 1906. Der Verein besteht seit vielen Jahrzehnten nicht mehr. Der gesamte Gemeinderat stimmt der Löschung dieser Dienstbarkeit zu.

B) Wasserhochbehälter Bienenkunde

Auf den Grundstück von Frau Enöckl Grete beim Objekt Bienenkunde 1 ist eine Dienstbarkeit für den Wasserhochbehälter der Gemeinde eingetragen. Diese Teilfläche wurde aber bereits von der Gemeinde Lunz erworben.

Der Gemeinderat ist daher auch einstimmig für die Streichung der Dienstbarkeit auf diesem Grund

4. Grundbenützungsvereinbarung

Über das Grundstück von Frau Garnweidner Karina in der Nähe des Seeparkplatzes verläuft ein Wanderweg. Die diesbezügliche Grundbenützungsvereinbarung wird ebenfalls einstimmig beschlossen.

5. Annahmeerklärung Landesförderung—Wasserversorgungsanlage Bahngasse

Seitens des Landes NÖ wird für die Errichtung der Wasserversorgung im neuen Siedlungsgebiet in der Bahngasse eine Förderung in Höhe von € 7.175,— gewährt.

Der erforderlichen Annahmeerklärung stimmt der gesamte Gemeinderat zu.

6. Leader-Projekt Radmarketing Eisenstraße

Dieses gemeinsame Projekt der Ybbstalgemeinden soll für das Leitprojekt Ybbstalradweg eine Angebotsentwicklung erstellen. Die Projektbestandteile sollen

begleitende Umsetzungsmaßnahmen wie Konzeption von einheitlichen Rastplätzen und Infotafeln, gemeinsame Veranstaltungen und Bewerbung des Radweges, etc. sein.

Dafür gibt es eine Förderung durch die NÖ Eisenstraße.

Die Gemeinde soll in den kommenden zwei Jahren einen Gesamtbeitrag in Höhe von

€ 2.529,89 leisten. Der gesamte Gemeinderat stimmt dem zu.

7. Sportlerehrungen

Alljährlich gibt es eine Förderung für besondere sportliche Leistungen. Im Jänner 2016 werden heuer die erfolgreichen Einzelsportler geehrt.

Der Gemeinderat beschließt die Auszeichnungen für die vorgeschlagenen Sportler einstimmig.

8. Bericht zur Kassaprüfung

Am 1. Dezember 2015 hat der Prüfungsausschuss eine angekündigte Kassaprüfung durchgeführt, bei welcher

- die Barkasse und die Kontostände
- die Belege Oktober bis November 2015
- die Abrechnung der Schulküche
- die Abrechnung vom Fenstertausch in der Volksschule

und der Voranschlag und Mittelfristige Finanzplan 2016 überprüft wurden.

Das Protokoll und die Stellungnahme wurden dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht.

9. Subventionen 2016

Der Gemeinderat beschließt mehrheitlich die Vergabe von Subventionen in einer Gesamthöhe von € 49.900,— an folgende Vereine bzw. Institutionen:

ASKÖ, Wintersportverein, Laufverein, Tennisclub, Bergrettung, Musikverein, Pensionistenverband, Bildungs- u. Heimatwerk, Waldwirtschaftsgemeinschaft, Bienenzuchtverband, Kirchenchor, Schuhplattler, Volkstanzgruppe, Landjugend, Kameradschaftsbund, Behindertenverband, Hegering, Spinn- und Webgruppe, Modellsportclub, Elternverein, Volkshilfe Regionalverein Lunz, Wellenklaenge, „more ohr less“, Chopin Festival, Ennstal-Classic, Jagdhornbläser und die Feuerwehr.

Ein Teil dieser Subventionen wird wieder in Form von „Lunzer Einkaufsgutscheinen“ ausbezahlt.

10. Voranschlag und mittelfristiger Finanzplan 2016 wurden einstimmig beschlossen

Details im in der nächsten Gemeindezeitung!

11. Ehrung ausgeschiedener Gemeinderäte

Am Ende jeder Legislaturperiode werden ausgeschiedene Gemeinderäte je nach Dauer ihrer Funktion wie folgt mit einstimmigen Beschluss geehrt:

Silberne Verdienstmedaille:

Engelbert Sollböck und Johann Bachler

Dank- und Anerkennungsurkunde:

Eder Harald, Hochauer Ferdinand, Hudler Katrin, Lechner Silvia, Leichtfried Robert, Spanring Klaus, Spießlechner Sandra und Strohmayer Judith